

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 14. Oktober 2015

Opernsängerin Waltraud Meier Patin des Kinderopernhauses Lichtenberg

Die international gefeierte Mezzosopranistin Waltraud Meier hat heute im Rahmen eines Pressetermins die Patenschaft für das 2009 von der Staatsoper Unter den Linden und dem Caritasverband für das Erzbistum Berlin e.V. gegründete Kinderopernhaus Lichtenberg übernommen.

Waltraud Meier: »Ich freue mich, dieses einzigartige Projekt, das Kinder auf so vielfältige Weise mit Musik und klassischer Kultur in Verbindung bringt und damit ihre Kreativität und Fantasie weckt, unterstützen zu können und kennen zu lernen.«

Waltraud Meier, eine der bedeutendsten Sängerinnen unserer Zeit, Kammersängerin der Bayerischen Staatsoper und der Wiener Staatsoper sowie der Berliner Staatsoper als Ehrenmitglied eng verbunden, wird in dieser Spielzeit an drei Terminen (20. | 25. | 28. März 2016) als Kundry in Richard Wagners »Parsifal« unter der musikalischen Leitung von Daniel Barenboim im Schiller Theater zu erleben sein.

Neben Waltraud Meier waren die Initiatorin des Kinderopernhauses, Regina Lux-Hahn, Rainer O. Brinkmann, Leiter der Jungen Staatsoper und Isabel Ostermann, persönliche Referentin von Jürgen Flimm, anwesend sowie 22 am Projekt beteiligte Kinder, die unter der musikalischen Leitung von Max Renne mit den Liedern »Fahrstuhl« und »Kleptomane« einen musikalischen Einblick in die kommende Premiere von Mischa Spolianskys »Es liegt in der Luft« (ab 23. Oktober) gegeben haben.

Das Kinderopernhaus Lichtenberg, ein bundesweit einzigartiges Projekt, angesiedelt im Caritas Kinder- und Jugendzentrum Steinhaus inmitten einer Hochhausssiedlung im Berlin-Lichtenberger Stadtteil Frankfurter Allee Süd. Die Proben im Kinderopernhaus finden ganzjährig jeden Donnerstagnachmittag statt. Nach einem einwöchigen Kinderopernhaus-Camp in Bad Saarow im August folgten intensive Probenwochen und Workshops mit den Solisten und Musikern der Staatsoper im September und Oktober. Die Endprobenphase in der Werkstatt der Staatsoper im Schiller Theater beginnt am heutigen Mittwoch, den 14. Oktober.

Mischa Spolianskys Revue ist nach »Sternzeit F:A:S« (2009), »Mir träumte!« (2011), »Engel Singen Hören« (2012) und »Was Du nicht siehst« (2013) die fünfte Produktion des Kinderopernhauses Lichtenberg. Gemeinsam mit Musikerinnen und Musikern der Staatskapelle Berlin, Dirigent Max Renne, Regisseurin Annika Haller, den Solisten der Staatsoper Gyula Orendt, Adriane Queiroz, Friederike Harmsen und Christian Oldenburg sowie Künstlerpädagogen erarbeiteten 50 Kinder im Alter von 7 bis 13 Jahren diese ironisch-persiflierende Auseinandersetzung mit dem Zeitgeist der Goldenen Zwanziger.

Im Mittelpunkt des Stücks, das 1928 im Theater am Kurfürstendamm mit u.a. Marlene Dietrich uraufgeführt wurde, stehen die Erlebnisse der Zwillinge Peter und Petersilie, die von ihren Eltern während einer Einkaufstour vergessen wurden und nun zu werbedienlichen Zwecken im Kaufhaus aufwachsen.

ES LIEGT IN DER LUFT

von Mischa Spoliansky

Freitag, 23. Oktober 2015, 19:00 Uhr

Weitere Termine: 24., 25., 27. und 28. Oktober | Staatsoper im Schiller Theater – Werkstatt
21. und 22. November | Kulturhaus Karlshorst

Tickets und weitere Informationen unter Tel. 030 20354-555 und www.staatsoper-berlin.de